

Entwurf des Protokolls des Mainzer Attac Plenums und des Ko-Kkreises vom 26 .08.20

Wir tauschen uns über Demonstrationen in Ingelheim aus, wobei sich unsere Kritik nicht nur an offensichtlich unverhältnismäßigen Maßnahmen der Polizei richtet, sondern auch an das Spektrum der gegen die Nazis demonstrierenden, die offenkundig primär an Eskalation interessiert sind und dabei den antifaschistischen Bestrebungen massiv schaden. Eine Strategiedebatte darüber, wie künftig insbesondere mit den Naziaufmärschen in Ingelheim umgegangen wird erscheint sinnvoll und erforderlich.

Auf der Landwirtschaftsdemo in Mainz vergangenen Samstag hat Thomas D. dankenswerter Weise einen Redebeitrag für Attac gehalten. Das SWR Fernsehen hat berichtet.

Einige von uns werden uns am kommenden Samstag an der Demo in Worms gegen die aggressiv-diktatorische Politik des Regimes in der Türkei beteiligen. Gleiches gilt für die Demonstration für eine neue Landwirtschaft in Koblenz am kommenden Samstag und die Demonstration in Mainz zum Antikriegstag (1. September).

Attac wird zusammen mit Mainz Wandel <https://www.mainzimwandel.de/> und der Mainzer Rojava Gruppe am 3. oder 10. Oktober zu einem Vernetzungstreffen einladen (siehe Anlage). **Thomas D wird hiermit angefragt, ob er technische Unterstützung leisten kann bei dem Vorhaben eine online Teilnahme an dem Vernetzungstreffen zu gewährleisten.**

Roman wird Mainz im Wandel unseren Plenumstermin (letzten Mittwoch im Monat) mitteilen, damit diese dort künftig in der Terminliste erscheint. Auch bei nicht regelmäßigen (Veranstaltungs- etc.) Terminen von Attac erscheint es sinnvoll diese der „Vernetzungsplattform“ von Mainz im Wandel mitzuteilen.

Die „Zeitung der guten Nachrichten“ von Attac Mainz und Wiesbaden wird derzeit gerade erstellt und kann dann demnächst zur Verteilung gebracht werden. Die damit verbundenen Kosten von 350 € hatten wir bereits beschlossen.

Gernot berichtet als Finanzverantwortlicher dankenswerter Weise einer Lastschrift widersprochen zu haben, mittels derer eine Firma mutmaßlich in betrügerischer Absicht unser Attac Konto belastet hat. Dieses Konto weist derzeit ein Guthaben in einer Größenordnung von € aus. Bestellungen zum Beispiel im Attac Web Shop sollten grundsätzlich nicht individuell erfolgen, sondern im Rahmen eines vorherigen Beschlusses des Koordinierungskreises oder des Plenums. Der abweichend von dieser Verfahrensweise jüngst vorgenommene Bestellung mit einem Gesamtwert von 29,95 € wird durch das Plenum einstimmig zugestimmt. Soweit möglich sollten Versandkosten vermieden werden, wenn die entsprechenden Materialien direkt aus dem Bundesbüro mitgenommen werden können.

Delegierte für den bundesweiten (virtuellen) Attac Ratschlag vom 16. bis 18. Oktober 2020 werden wir im September Plenum wählen.

Je nach Pandemie Situation wollen wir versuchen künftige Plenumssitzungen wieder dieses stattfinden zu lassen und hierfür die Räumlichkeiten des DGB Hauses weiterhin zu nutzen, wobei bei einer acht Personen übersteigenden Zahl von teilnehmenden die Notwendigkeit besteht auf den Innenhof auszuweichen.